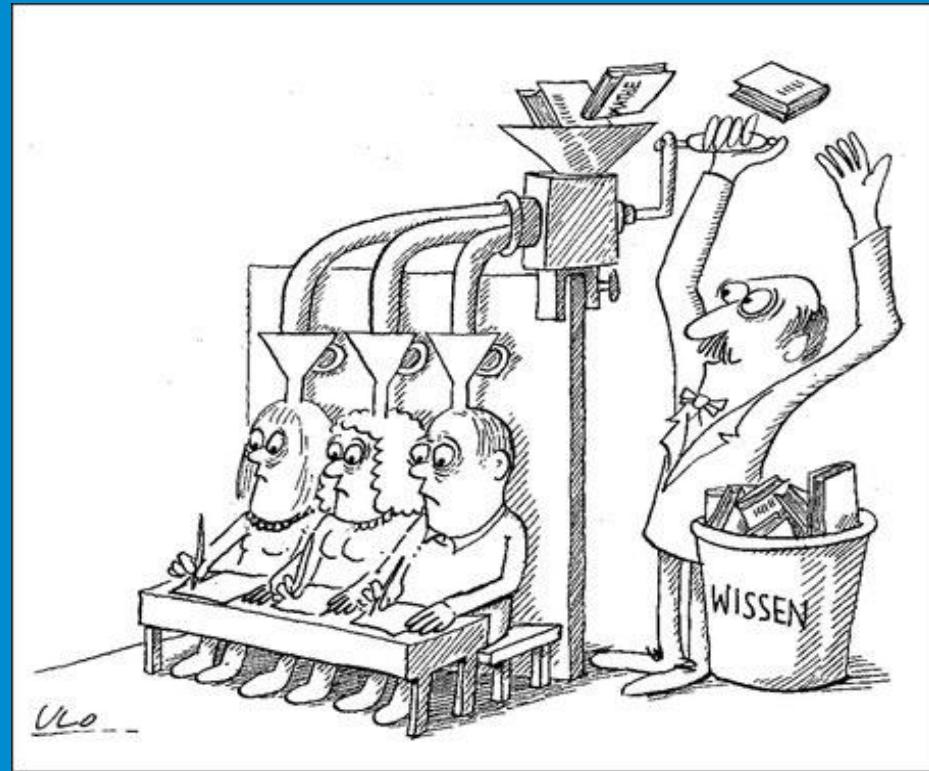


Herzlich Willkommen zum Modul: Unterricht methodisch gestalten I

Isabel Pietsch



<https://ulo-comics.jimdo.com/p%C3%A4dagogisches/>

IQ.SH 

Institut für Qualitätsentwicklung
an Schulen Schleswig-Holstein

Festlegung der Hospitationsschwerpunkte

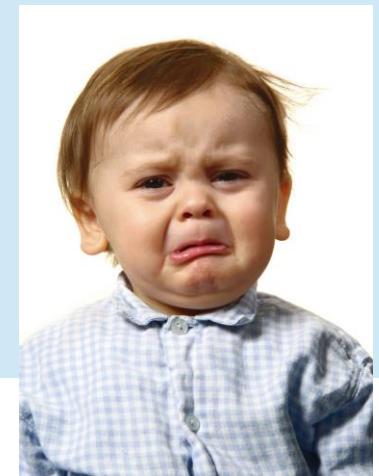
1 Kognitive Aktivierung	Clara	1.1 Verständnisorientierung Der Unterricht hat einen klaren Fokus auf die zentralen Inhalte, die von den Schülerinnen und Schülern verstanden werden sollen.
		1.2 Ermittlung von Denkweisen und Vorstellung Die Lehrkraft ermittelt das aktuelle Verständnis der Schülerinnen und Schüler.
		1.3 Herausfordernde Fragen und Aufgaben Im Unterricht wird mit Fragen und Aufgaben gearbeitet, die die Schülerinnen und Schüler zur vertieften Auseinandersetzung mit den Inhalten herausfordern.
	Verena	1.4 Engagement der SuS Die Schülerinnen und Schüler sind engagiert am Unterrichtsgeschehen beteiligt.
2 Konstruktive Unterstützung	Daniel	2.1 Qualität des Feedbacks Das Feedback, das die Lehrkraft den Schülerinnen und Schülern gibt, ist zum Weiterlernen hilfreich.
	Jan	2.2 Individuelle Unterstützung des Lernprozesses Die Lehrkraft unterstützt die Schülerinnen und Schüler individuell in ihrem Lernprozess.
		2.3 Wertschätzung und Respekt Die Lehrkraft begegnet den Schülerinnen und Schülern mit Wertschätzung und Respekt.
	Felix	2.4 Klassenklima Die Schülerinnen und Schüler begegnen einander und der Lehrkraft mit Wertschätzung und Respekt.
3 Strukturierte Klassenführung	Theres	3.1 Störungen durch SuS Der Unterricht verläuft weitgehend störungsfrei.
	Sarah	3.2 Monitoring Die Lehrkraft hat einen guten Überblick über das Geschehen im Unterricht.
	Nele	3.3 Zeitnutzung Die zur Verfügung stehende Unterrichtszeit wird für die Auseinandersetzung mit den Lerninhalten genutzt.

Planung für heute

- 1) Stimmungsrunde
- 2) Reflexion der Hospitationsstunde
- 3) Übersicht Methodenformen und Kompetenzen
- 4) Erfahrungen mit Sozialformen
- 5) Kooperatives Lernen
- 6) Sozialformen
- 7) Verschiedene Methoden
- 8) Entwicklungsperspektiven
- 9) Abschluss

1) Stimmungsrunde

1. Suche dir jemanden im Raum, der nicht neben dir sitzt.
2. Nehmt euch zu zweit einen Umschlag.
3. Entscheidet euch für eine Karte, die am besten zu eurer derzeitigen Situation passt und begründet eure Wahl. Nehmt dabei auch Bezug auf eure selbst gestellte Entwicklungsaufgabe vom letzten Mal.



Planung für heute

- 1) Stimmungsrunde
- 2) Reflexion Hospitationsstunde**
- 3) Übersicht Methodenformen und Kompetenzen
- 4) Erfahrungen mit Sozialformen
- 5) Kooperatives Lernen
- 6) Sozialformen
- 7) Verschiedene Methoden

2) Reflexion der Hospitalisationsstunde

Aufgabe: Notiert auf den farbigen Karten Euer Feedback zur Stunde.

Nehmt dabei vor allem Bezug auf euren Beobachtungsschwerpunkt.

- grüne Karten: Nennt Dinge, die gut gelaufen sind, die Euch gefallen haben.
- blaue Karten: Nennt Tipps, z.B. zu Knackpunkten der Stunde.

Ablauf:

1. Beschriftung der Karten (pro Karte mehrere Aspekte möglich)
2. Florians Reflexion zur Stunde
3. Grüner Regen – grüne Karten vorstellen (nur 1 Aspekt)
4. blaue Karten vorstellen (nur 1 Aspekt)
5. Abgabe aller Karten an Lehrenden

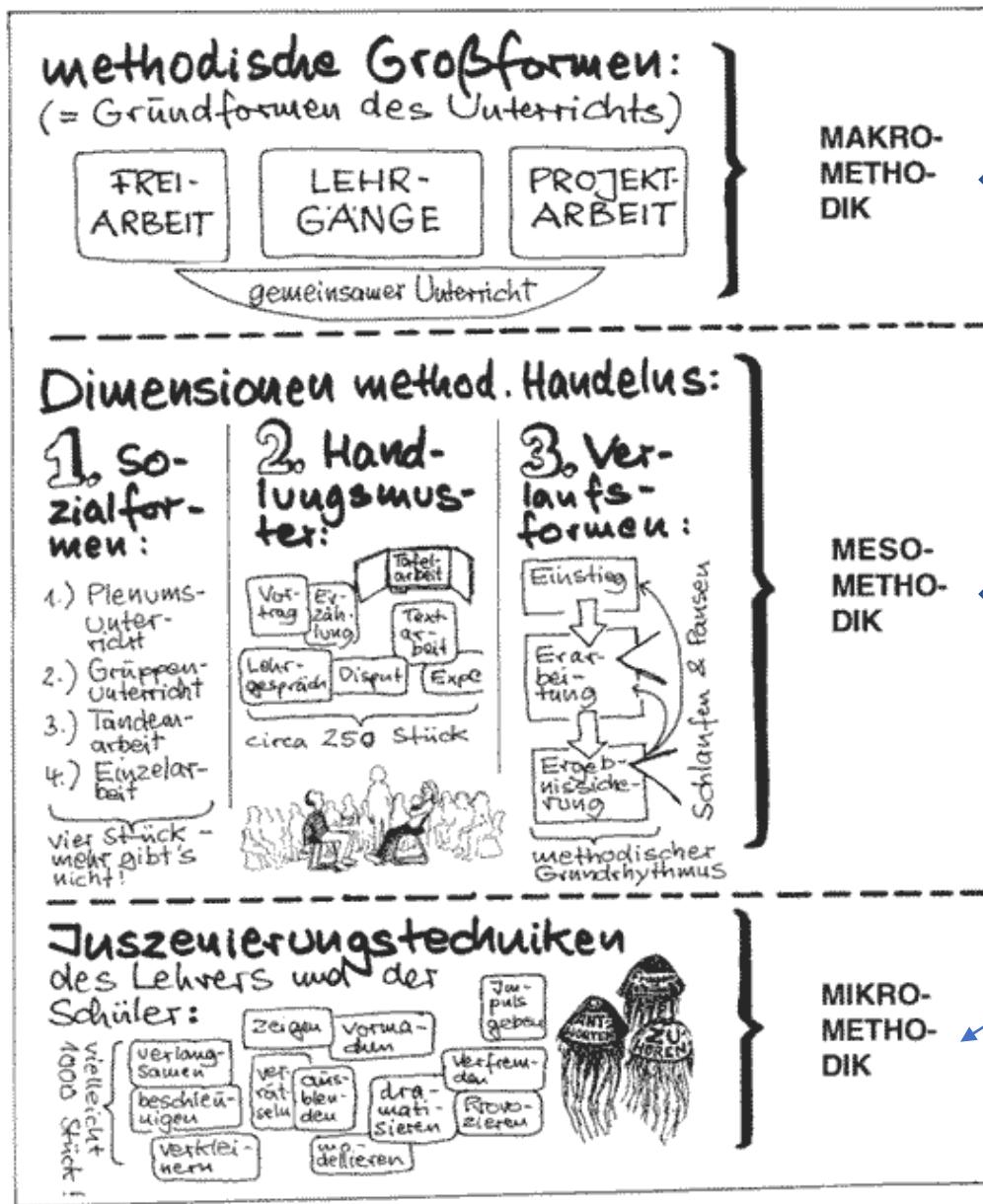
Planung für heute

- 1) Stimmungsrunde
- 2) Unterrichtsbesuch und Reflexion
- 3) Übersicht Methodenformen und Kompetenzen**
- 4) Erfahrungen mit Sozialformen
- 5) Kooperatives Lernen
- 6) Sozialformen
- 7) Verschiedene Methoden

Lehrerdienstordnung §4

(1) a) Die persönliche Verantwortung eines jeden Lehrers für die Durchführung seiner Aufgaben wird durch die Gesamtverantwortung des Schulleiters weder aufgehoben noch gemindert. Die Lehrer sind bei **aller Freiheit der Methode** dafür verantwortlich, dass die für die einzelnen Klassen **festgesetzten Lehrziele** erreicht werden.

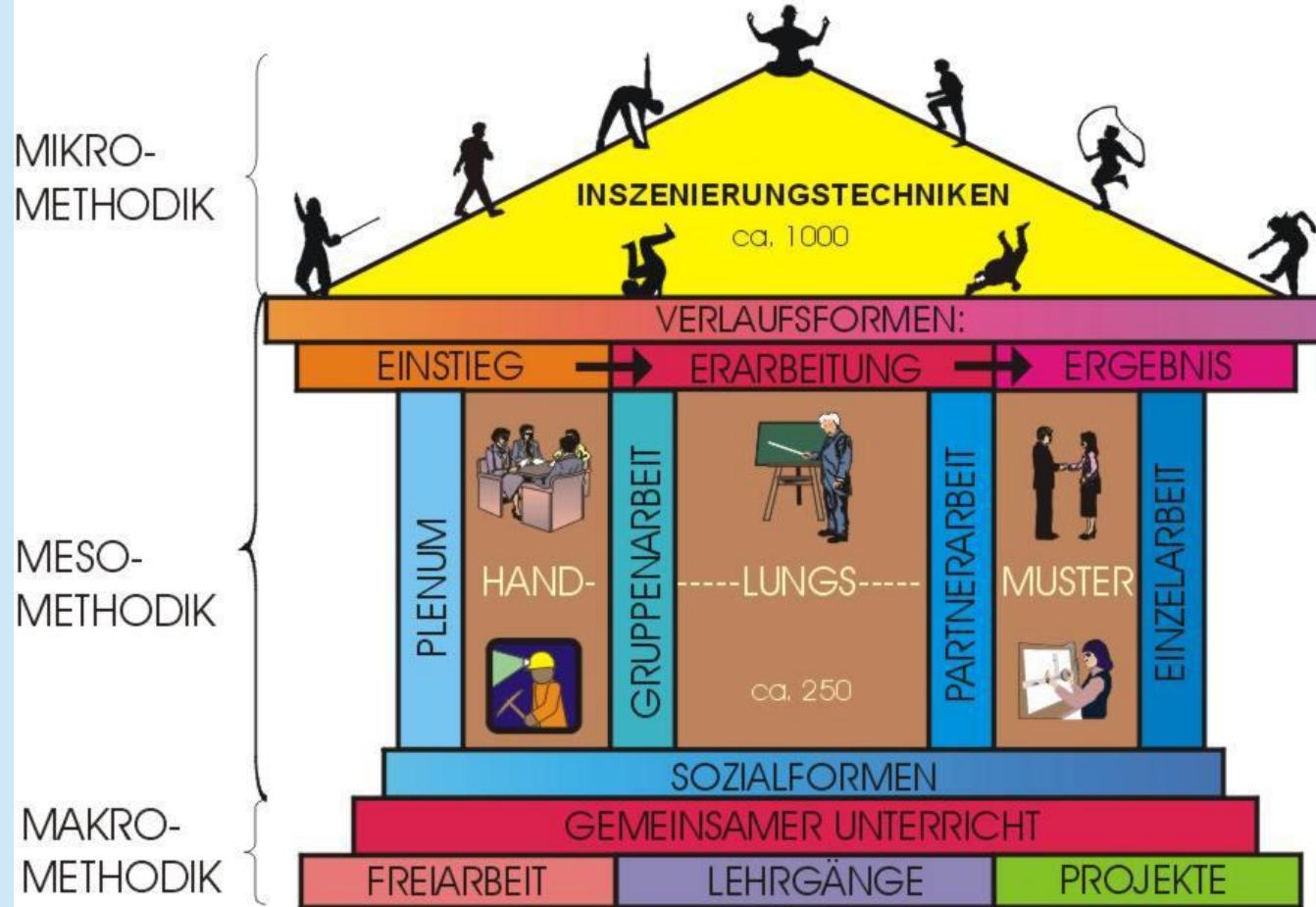
Übersicht Methodenformen



Modul: Unterricht
methodisch
gestalten II

Modul: Unterricht
methodisch
gestalten I

METHODEN-TEMPEL



Quelle: <http://www.wittschier.de/philosophie9.htm>

Methoden und Kompetenzen

Methoden und Kompetenzbereiche		
Sachkompetenz	Urteilskompetenz	Sozial- bzw. Handlungskompetenz
<ul style="list-style-type: none">• Einzelarbeit• Lehrervortrag• Kartenabfrage• Schülerpräsentation• Galeriegang• Pick-up-Methode• Mindmapping• Abtreppmethode• Zahlenmethode• Filmanalyse• WebQuest• Lernzirkel• Portfolio• „Vier-Fragen-Deutung für Schaubilder	<ul style="list-style-type: none">• Brainstorming• Diskussion• Punktabfrage• Fishbowl• Pro-Kontra-Debatte• Kriterienorientierte Bewertung von Sachtexten• Expertenbefragung	<ul style="list-style-type: none">• Partnerbriefing• Lerntempoduett• Kooperatives Partnerinterview• Drei-Schritt-Interview• Partnerpuzzle• Venn-Diagramm• Gruppenarbeit• Placemat• Schreibgespräch• Gruppenpuzzle• Gruppenmix• World Cafe• Planungsgespräch• Redekette• Sitzkreis• Rollenspiel• Erkundung• Streitschlichtungs-gespräch• Meinungsumfrage• Moderation von Gruppengesprächen

Planspiel – Wochenplanarbeit – Stationenlernen – Zukunftswerkstatt – Projektunterricht –
Experiment – Schüler unterrichten Schüler

Abb. Nach Wolfgang Mattes

Planung für heute

- 1) Stimmungsrunde
- 2) Unterrichtsbesuch und Reflexion
- 3) Übersicht Methodenformen und Kompetenzen
- 4) Erfahrungen mit Sozialformen**
- 5) Kooperatives Lernen
- 6) Sozialformen
- 7) Verschiedene Methoden

Erfahrungen mit Sozialformen



Institut für Qualitätsentwicklung
an Schulen Schleswig-Holstein

Vorbereitung: Bitte nehmt eure vier verschiedenfarbigen Stifte.
Sie stehen für...

Einzelarbeit

Partnerarbeit

Gruppenarbeit

Frontalunterricht

1. Wie hast du als Schüler/in das Mischungsverhältnis der Sozialformen erlebt?
2. Wie schätzt du in deinem aktuellen Ausbildungsunterricht das Mischungsverhältnis ein?
3. Wie würdest du selbst gerne unterrichtet werden?

Planung für heute

- 1) Stimmungsrunde
- 2) Unterrichtsbesuch und Reflexion
- 3) Übersicht Methodenformen und Kompetenzen
- 4) Erfahrungen mit Sozialformen
- 5) Kooperatives Lernen**
- 6) Sozialformen
- 7) Verschiedene Methoden

Kooperatives Lernen



Institut für Qualitätsentwicklung
an Schulen Schleswig-Holstein

Zur heutigen Vorbereitung: „**Das Grundprinzip des Kooperativen Lernens**“ (Saum und Brüning; S. 11+12) lesen

Aufgabe:

Erledige auf **S. 13, 14 und 24** die entsprechenden **Arbeitsaufträge**. Du kannst diese Arbeitsaufträge **alleine** lösen, darfst aber auch in Teams zusammenarbeiten – es geht ja schließlich um Kooperatives Lernen.

20
Minuten

Anschließend:

Vorstellung eines Arbeitsauftrages (S. 24)



Entweder oder

Beispiele (je nach Alter und Lerngruppe verändern)

Sport oder Fernsehen

Döner oder Salat

Hund oder Katze

Cola oder Apfelsaft

Rucksack oder Tasche

Alleine oder zusammen

Tee oder Kakao

Schule oder zu Hause

Mit dem Fahrrad oder zu Fuß

Frühling oder Herbst

Zu Hause oder auf Reisen

Zug oder Auto

Chips oder Süßes

Geld oder Freizeit

Handy oder Spielkonsole

Planung für heute

- 1) Stimmungsrunde
- 2) Unterrichtsbesuch und Reflexion
- 3) Übersicht Methodenformen und Kompetenzen
- 4) Erfahrungen mit Sozialformen
- 5) Kooperatives Lernen
- 6) Sozialformen**
- 7) Verschiedene Methoden

Sozialformen – Der Frontalunterricht

Aufgaben:

1. Finde dich mit einem bzw. zwei anderen LiVs zusammen, mit dem/denen du etwas außerhalb des Berufs gemeinsam hast.

2. Tauscht euch über die folgenden Thesen aus und beantwortet die Leitfragen zum Frontalunterricht auf S. 5 (Reader) schriftlich.
 - 1) DER FRONTALUNTERRICHT HAT VIELE VORTEILE.
 - 2) FRONTALUNTERRICHT FÜHRT ZUR ÜBERFORDERUNG DER LEHRKRAFT.
 - 3) FRONTALUNTERRICHT IST EINE OBERFLÄCHLICHE DISZIPLINIERUNG DER SCHÜLER*INNEN.
 - 4) FRONTALUNTERRICHT IST DIE VERMUTLICH EFFZIENTESTE FORM DES UNTERRICHTENS.

15
Minuten

Sozialformen



IQ.SH 

Institut für Qualitätsentwicklung
an Schulen Schleswig-Holstein

Aufgaben (im Gruppenpuzzle):

1. Zieht eine Karte.
2. Alle Buben, Damen, Könige setzen sich **jeweils als Expertengruppe** zusammen.
3. Lest noch einmal den folgenden Basistext von Mattes durch und füllt im Reader auf S. 5 euren Teil der Tabelle aus:
 - Buben: Einzelarbeit
 - Damen: Partnerarbeit
 - Könige: Teilt euch den Basistext zur Gruppenarbeit auf: (1+2, 3+4, 5+6)
4. Wenn ihr fertig seid: Zieht von vorne eine gelbe und eine blaue Karte. Formuliert hieraus einen eigenen Arbeitsauftrag für SuS mit einem passenden **Lernprodukt** zu eurer Sozialform, das ihr dann in der **Expertengruppe erstellt**.
5. Setzt euch in **Stammgruppen (alle Piks/ Herzen/ Karos/ Kreuze)** zusammen. Erläutert eure Sozialform, vervollständigt die Tabelle (S. 5) und stellt eure Lernprodukte aus den Expertengruppen vor.

40
Minuten

20
Minuten

Planung für heute

- 1) Stimmungsrunde
- 2) Unterrichtsbesuch und Reflexion
- 3) Übersicht Methodenformen und Kompetenzen
- 4) Erfahrungen mit Sozialformen
- 5) Kooperatives Lernen
- 6) Sozialformen
- 7) **Verschiedene Methoden**

7) Verschiedene Methoden

Aufgabe:

1. Setzt euch wie folgt zusammen und wählt aus den unteren **Methoden** eine aus:
Verena, Clara (Philo)
Theres, Florian (Deu)
Jan, Nele (Deu)
Sarah, Daniel, Felix (Kunst)
1. Schreibt als Team eine **Schritt-für-Schritt-Anleitung** für die anderen LiVs zur Anwendung der Methode. **20 Min**
2. Überlegt euch eine Stunde, in der ihr eure Methode funktional anwendet. Begründet hierbei kurz eure Entscheidung für eure Methode. Nutzt dabei die Tabelle auf S. 16 im Reader. **20 Min**
3. Formuliert drei Fragen zur Methode (inklusive Antwortmöglichkeiten), die ihr der Gruppe im Anschluss an eure Präsentation in einem **Quiz** stellt. **10 Min**

- Lerntempoduett
- Fantasiereise
- Kugellager
- Schreibgespräch
- Abtreppmethode
- Vier-Fragen-Deutung für Schaubilder
- Partnerbriefing
- Drei-Schritt-Interview
- World Café
- Bilddiktat
- ...

7) Verschiedene Methoden

- Präsentation -

Aufgabe:

1. Präsentiert die Ergebnisse zu eurer Methode.
2. Führt anschließend das Quiz durch.

8) Entwicklungsperspektiven

Formuliere für Dich **eine** konkrete Entwicklungsaufgabe für die nächsten 4 Wochen. Berichte bei der nächsten Ausbildungsveranstaltung davon.

Meine Entwicklungsaufgabe:

9) Abschluss



Institut für Qualitätsentwicklung
an Schulen Schleswig-Holstein



Ich wünsche euch schöne Wochen,
bis zu unserer nächsten Veranstaltung!